

# SPEZIALISIERT

# AUF LERNEN UND

# ENTWICKLUNG

## Heilpädagogisch tätig sein

Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen sind Fachpersonen für Unterricht und Erziehung in heterogen zusammengesetzten Schulklassen. Sie unterstützen Kinder und Jugendliche mit besonderem Bildungsbedarf und engagieren sich für eine gerechte Schule.

Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen konzentrieren sich nicht nur auf die Kinder und Jugendlichen selber, sondern arbeiten auch mit deren Familien und mit dem schulischen Umfeld zusammen. Dazu gehört insbesondere die Beratung von Lehrerinnen und Lehrern und die interdisziplinäre Teamarbeit.



## Als schulische Heilpädagogin bzw. als schulischer Heilpädagoge arbeiten

### Berufsbild

Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen arbeiten in integrativen und separativen Schulmodellen. Entsprechend können sie in sehr verschiedenen Berufsfeldern tätig sein: in der integrativen Förderung in Kindergärten und Regelklassen, in Klassen für besondere Förderung, im Spezialunterricht und in Sonderschulen als Lehrerin oder Lehrer.

Als Fachpersonen für Lernprozesse von Kindern und Jugendlichen mit besonderem Bildungsbedarf diagnostizieren sie im Unterricht situationsgerecht und umfassend. Sie leiten daraus Förderziele ab und planen entsprechende Fördermassnahmen. Diese setzen sie in interdisziplinärer Zusammenarbeit um. Sie beraten dabei die Beteiligten zu heilpädagogischen Fragen.

### Berufsperspektiven

Lehrpersonen mit dem Masterabschluss in Schulischer Heilpädagogik sind sehr gefragt. Sie haben verschiedene Berufsperspektiven. Sie können als Heilpädagogin bzw. Heilpädagoge in einer Schule und Schulklasse arbeiten. Als heilpädagogische Fachperson können sie Kinder und Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen beraten. Sie können in heilpädagogischen Bereichen und Institutionen Leitungsaufgaben übernehmen und verfügen zudem über Anschlussmöglichkeiten für das Weiterstudium an einer Universität.

## Studium

### Zulassung zum Studium

Zum Studium wird zugelassen, wer über ein von der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) anerkanntes Lehrdiplom für die Vorschulstufe, die Primarstufe oder die Sekundarstufe I oder über eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung verfügt. Berufspraxis wird empfohlen. Zudem ist die Zulassung mit einem Diplom in Logopädie, Psychomotoriktherapie (mindestens auf Bachelor-Stufe) oder einem Bachelor-Abschluss in einem verwandten Studienbereich möglich, wobei Zusatzleistungen zu absolvieren sind.

### Studienaufbau und Studiendauer

Das Studium umfasst drei Studienbereiche: die Fachwissenschaften, wissenschaftliches Arbeiten sowie die berufspraktische Ausbildung mit den Praktika. Das Studium ist modular aufgebaut und kann individuell gestaltet werden. Das Vollzeitstudium dauert 4 Semester, als Teilzeitstudium mindestens 6 Semester.

Das Studium umfasst:

- 18 Module Fachwissenschaften
- 5 Module berufspraktische Ausbildung
- 2 Module wissenschaftliches Arbeiten inklusive Masterarbeit

### Profilstudium

Es besteht die Möglichkeit, sich während des Studiums auf ein Profil zu konzentrieren. Zur Auswahl stehen zwei berufsfeldspezifische Schwerpunkte (vgl. Tabelle).

### Berufspraktische Ausbildung

Die berufspraktische Ausbildung umfasst vier begleitete Praxisphasen und ein Modul mit Wahlangeboten. Zur Auswahl stehen zwei Modelle:

- Modell Praxisanleitung: Praxisanleitung am eigenen heilpädagogischen Arbeitsplatz, plus ein Kurzpraktikum in einem alternativen Tätigkeitsfeld
- Modell Praktikum: bei vom Institut zugewiesenen Praxislehrkräften im heilpädagogischen Berufsfeld

### Master of Arts PHBern in Special Needs Education – Diplom in Sonderpädagogik, Vertiefungsrichtung Schulische Heilpädagogik Studienplan 2018

<b>Masterarbeit</b>	Forschungs- oder Entwicklungsarbeit mit Berufsfeldbezug
<b>Profilstudium</b> – Pädagogik für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen im Lernen oder Verhalten – Pädagogik für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen der kognitiven Entwicklung	Fachwissenschaftliche Studien: 4 Module Berufspraktische Ausbildung: 2 Module
<b>Kernstudium</b>	Fachwissenschaftliche Studien: 14 Module Berufspraktische Ausbildung: 3 Module Wissenschaftliches Arbeiten: 2 Module

Aufbau Masterstudium Schulische Heilpädagogik

### Weitere Informationen

Detaillierte Angaben sind zu finden unter [www.phbern.ch/heilpaedagogik](http://www.phbern.ch/heilpaedagogik)

### PHBern

Institut für Heilpädagogik  
Fabrikstrasse 8  
CH-3012 Bern  
T +41 31 309 21 25  
contactdesk@phbern.ch  
www.phbern.ch

PHBern: für professionelles Handeln in Schule und Unterricht

# BACHELOR PRIMAR+

## Primarstufe und Heilpädagogik schaffen ein neues Angebot

**Der Bachelor Primar+ ist ein Angebot für Studierende der Primarstufe. Es ermöglicht ihnen, den Bachelor mit einem Schwerpunkt in Heilpädagogik sowie mit Zusatzangeboten in Heilpädagogik zu absolvieren. Die Ausbildung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Heilpädagogik.**

Die Volksschule befindet sich im Wandel. Heterogenität wird zunehmend zur Normalität in den Klassenzimmern. Infolge der Integration von Kindern mit besonderem Bildungsbedarf in Regelklassen benötigen vermehrt auch Regellehrpersonen sonderpädagogische Kompetenzen. Mit dem Bachelor Primar+ geben sich Studierende der Primarstufe ein heilpädagogisches Profil, welches sie befähigt, auf der Primarstufe unterrichtsbezogen heilpädagogisch kompetent zu handeln.



## Gründe für das Studium Bachelor Primar+

### Absolventinnen und Absolventen der Primarstufe mit einem heilpädagogischen Profil...

... sind vertieft darauf vorbereitet, mit den Herausforderungen heterogener Klassen angemessen umzugehen und auf die besonderen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler einzugehen.

... sind befähigt, Unterricht in den Fächern Mathematik und Deutsch sowie in weiteren ausgewählten Fächern hinsichtlich heilpädagogischer Gesichtspunkte zu planen, durchzuführen und auszuwerten.

... können kompetent mit anderen Fachpersonen auf der Primarstufe zusammenarbeiten und den Schülerinnen und Schülern damit ein optimales Umfeld schaffen.

... schärfen ihr Profil als Primarlehrpersonen, was ihnen in Bewerbungsverfahren einen Vorsprung gegenüber anderen Bewerbungen verschaffen kann.

... können nach Abschluss des Bachelors Primar+ einen verkürzten Master in Schulischer Heilpädagogik erwerben. Damit eröffnen sich ihnen alternative Berufsfelder.

## Studium

### Zulassung

Bedingung für die Anmeldung zum Bachelor Primar+ sind gute Studienleistungen und erfolgreiche Praktika während der ersten drei Semester des Bachelorstudiums. Die Anmeldung erfolgt im Laufe des 4. Semesters mit der Anmeldung zur Bachelorarbeit und einem Motivationsschreiben. Da die Platzzahl beschränkt ist, erfolgt eine Auswahl der Bewerbungen durch das Institut Vorschulstufe und Primarstufe.

### Studienaufbau

Das Bachelorstudium Primar+ besteht einerseits aus einem regulären Bachelorstudium mit heilpädagogischen Schwerpunkten. Andererseits werden am Institut für Heilpädagogik zusätzliche Veranstaltungen im Rahmen von 24 ECTS absolviert. Diese werden im Rahmen von drei Facherweiterungen angeboten.

### Abschluss

Das Bachelorstudium wird mit dem Bachelor of Arts PHBern in Pre-Primary and Primary Education sowie dem eidgenössisch anerkannten Lehrdiplom für die Vorschulstufe und Primarstufe abgeschlossen. Sobald alle drei Facherweiterungen Primar+ abgeschlossen sind (in der Regel innerhalb eines Jahres nach dem Bachelorabschluss), erhalten die Absolventinnen und Absolventen einen Ausweis des heilpädagogischen Profils.

### Worum es sich nicht handelt

Der Bachelor Primar+ ist kein Abschluss in Schulischer Heilpädagogik und befähigt nicht zur Ausübung der Tätigkeit einer Schulischen Heilpädagogin bzw. eines Schulischen Heilpädagogen. Diese Kompetenzen können jedoch in einem verkürzten Studium ergänzend erworben werden.

### Studienberatung Institut für Heilpädagogik

Patricia Baeriswyl  
T +41 31 309 26 22  
patricia.baeriswyl@phbern.ch

### Studienberatung Institut für Vorschulstufe und Primarstufe

T +41 31 309 23 30  
studienberatung.ivp@phbern.ch

## Module und Veranstaltungen

Bachelorstudium mit heilpädagogischen Schwerpunkten	
Berufspraktische Ausbildung	5 ECTS
Erziehungs- und Sozialwissenschaften	5 ECTS
Bachelorarbeit	10 ECTS
Wahlbereich	2 ECTS
Spezialbereich Primar+: Transfermodul Primar+ A	2 ECTS
<b>Total</b>	<b>24 ECTS</b>

Veranstaltungen am Institut für Heilpädagogik	
Facherweiterung Primar+ 1	8 ECTS
Facherweiterung Primar+ 2	8 ECTS
Facherweiterung Primar+ 3	8 ECTS
<b>Total</b>	<b>24 ECTS</b>

## Weitere Informationen

Detailliertere Informationen finden Sie auf der Webseite der PHBern: [www.phbern.ch](http://www.phbern.ch)

### PHBern

Institut für Heilpädagogik  
Fabrikstrasse 8  
CH-3012 Bern  
T +41 31 309 21 15  
contactdesk@phbern.ch

Institut Vorschulstufe und Primarstufe  
Fabrikstrasse 8  
CH-3012 Bern  
T +41 31 309 21 15  
contactdesk@phbern.ch  
[www.phbern.ch](http://www.phbern.ch)

PHBern: für professionelles  
Handeln in Schule und Unterricht

## DIE STUDIENANGEBOTE AUF EINEN BLICK

	Vorschulstufe und Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II	Schulische Heilpädagogik
<b>Tätigkeit nach der Ausbildung</b>	Unterrichten vom Kindergarten bis zur 6. Klasse der Primarstufe	Unterrichten vom 7. bis 9. Schuljahr	Unterrichten an Gymnasien, Fachmittelschulen und Berufsmaturitätsschulen	Integrative Förderung in Regelklassen und Unterrichten an Sonderschulen
<b>Zulassung</b>	Gymnasiale Maturität, Fachmaturität Pädagogik, Fachhochschulabschluss, EDK-anerkanntes Lehrdiplom, Admission sur dossier, Ergänzungsprüfung (Niveau I oder II), Passerelle	Gymnasiale Maturität, Fachhochschulabschluss, EDK-anerkanntes Lehrdiplom, Admission sur dossier, Ergänzungsprüfung (Niveau II), Passerelle	Studium: universitärer Bachelor; Diplomierung: universitärer Master (Sonderbestimmungen für einzelne Fächer)	Lehrdiplom oder BA in verwandtem Studienbereich plus Zusatzleistungen
<b>Dauer der Ausbildung</b>	6 Semester Vollzeit, Teilzeit möglich, verkürzte Studiendauer möglich aufgrund der Anrechnung bereits erbrachter Bildungsleistungen	9 Semester Vollzeit, Teilzeit möglich, verkürzte Studiendauer möglich aufgrund der Anrechnung bereits erbrachter Bildungsleistungen	2 Semester Vollzeit bzw. max. 7 Semester Teilzeit	4 Semester Vollzeit bzw. 6 Semester berufsbegleitend
<b>Informationsveranstaltungen</b> <small>Zeit und Ort auf <a href="http://www.phbern.ch">www.phbern.ch</a> Anmeldung nicht erforderlich</small>	1. und 2. Dezember 2021	1. und 2. Dezember 2021	1. und 2. Dezember 2021	1. und 2. Dezember 2021
<b>Ergänzungsprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Die bestandene Ergänzungsprüfung ermöglicht ein Studium am Institut Vorschulstufe und Primarstufe (Niveau I oder II) oder Sekundarstufe I (Niveau II).</li> <li>– Zur Ergänzungsprüfung zugelassen werden Personen mit Berufs- oder Fachmaturität, Fachmittelschulabschluss oder 3-jähriger anerkannter Berufsausbildung (EFZ) mit 3-jähriger Berufserfahrung.</li> </ul>			
<b>Vorbereitungskurs</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Der freiwillige Vorbereitungskurs bereitet auf die Ergänzungsprüfung vor.</li> <li>– Dauer Niveau I und II: 2 Semester à 14 Wochen, 2 bis 3 Tage Unterricht im 14-Tage-Rhythmus.</li> <li>– Dauer Niveau II für Personen mit Berufsmaturität (Intensivkurs): 1 Semester, 2 bis 3 Tage Unterricht pro Woche.</li> </ul>			

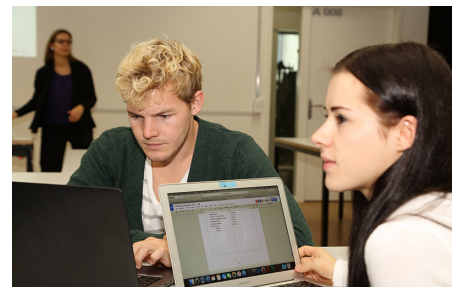


# MASTER S1+

## Sekundarstufe I und Heilpädagogik spannen zusammen

**Der Master S1+ ist ein Angebot für Studierende der Sekundarstufe I. Es ermöglicht ihnen, den Master S1 mit einem Schwerpunkt in Heilpädagogik zu absolvieren. Die Ausbildung geschieht in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Heilpädagogik.**

Die Volksschule befindet sich im Wandel. Heterogenität wird zunehmend zur Normalität in den Klassenzimmern. Infolge der Integration von Kindern mit besonderem Bildungsbedarf in Regelklassen benötigen vermehrt auch Regellehrpersonen sonderpädagogische Kompetenzen. Mit dem Master S1+ geben sich Studierende der Sekundarstufe I ein heilpädagogisches Profil, welches sie befähigt, auf der Zielstufe unterrichtsbezogene heilpädagogische Aufgaben zu übernehmen.



## Gründe für das Studium Master S1+

### Absolventinnen und Absolventen der Sekundarstufe I mit einem heilpädagogischen Profil...

... kennen gezielte Förderinstrumente und können auf individuelle Bedürfnisse von Schülerinnen und Schülern eingehen.

... sind gewappnet, mit den Herausforderungen heterogener Klassen adäquat umzugehen.

... sind befähigt, Unterricht in den Fächern Mathematik und Deutsch sowie in weiteren ausgewählten Fächern hinsichtlich heilpädagogischer Gesichtspunkte auf der jeweiligen Stufe zu planen, durchzuführen und auszuwerten.

... schärfen ihr Profil als Sekundarlehrperson, was ihnen in Bewerbungsverfahren einen Vorsprung gegenüber anderen Bewerbern verschaffen kann.

... können nach Abschluss des Masters S1+ einen verkürzten Master in Schulischer Heilpädagogik erwerben.

... haben dank ihres erweiterten Portfolios Möglichkeiten in alternativen Berufsfeldern.

## Studium

### Zulassung

Bedingung für die Anmeldung zum Master S1+ ist der Abschluss eines Bachelorstudiums Sekundarstufe I. Es wird empfohlen, bei Interesse am Master S1+ den Bachelor Sekundarstufe I an der PHBern zu absolvieren, der Wechsel von einer anderen Pädagogischen Hochschule ist jedoch möglich.

Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall die Studienberatung.

### Studienaufbau

Das Masterstudium S1+ (120 ECTS) besteht einerseits aus einem regulären Master Sekundarstufe I (90 ECTS), in welchem einzelne Ausbildungsteile mit heilpädagogischem Schwerpunkt absolviert werden. Andererseits werden am Institut für Heilpädagogik Veranstaltungen im Rahmen von 30 ECTS absolviert.

### Abschluss

Das Masterstudium wird mit einem Master of Arts in Secondary Education und einem eidgenössisch anerkannten Lehrdiplom für die Sekundarstufe I abgeschlossen. Zusätzlich erhalten die Absolventinnen und Absolventen einen Ausweis des heilpädagogischen Profils.

## Weitere Informationen

### Webseite

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Webseite der PHBern: [www.phbern.ch/masters1plus](http://www.phbern.ch/masters1plus)

### Kontakt

Studienberatung Institut Sekundarstufe I:  
Sarah Bieri (studienberatung.is1@phbern.ch)  
T +41 31 309 24 02

Studienberatung Institut für Heilpädagogik:  
Patricia Baeriswyl (patricia.baeriswyl@phbern.ch)  
T +41 31 309 26 22

## Module und Veranstaltungen

Masterstudium Sekundarstufe I	
Berufspraktische Ausbildung	5 ECTS*
Erziehungs- und Sozialwissenschaften	18 ECTS*
Fachwissenschaften und Fachdidaktiken	40–45 ECTS
Forschung, Entwicklung und Evaluation	18 ECTS*
Wahlbereich	9 ECTS*
<b>Total</b>	<b>90–95 ECTS</b>

\* heilpädagogische Schwerpunkte

Veranstaltungen am Institut für Heilpädagogik	
Schwerpunkt I: Schreiben/Lesen und Mathematik	12 ECTS
Schwerpunkt II: Verhalten	8 ECTS
Schwerpunkt III: Allgemeine Heilpädagogik	4 ECTS
Schwerpunkt IV: Transfermodul	6 ECTS
<b>Total</b>	<b>30 ECTS</b>

### PHBern

Institut Sekundarstufe I  
Fabrikstrasse 8  
CH-3012 Bern  
T +41 31 309 21 15  
contactdesk@phbern.ch

Institut für Heilpädagogik  
Fabrikstrasse 8  
CH-3012 Bern  
T +41 31 309 21 15  
contactdesk@phbern.ch  
[www.phbern.ch](http://www.phbern.ch)

PHBern: für professionelles  
Handeln in Schule und Unterricht